

Konsonanten: s - ds - ts

1. Im Superlativ (= 2. Steigerungsform) steht bei regelmäßiger Steigerung immer -st

gut - besser - am besten

ungezogen - ungezogener - am ungezogensten

2. Das Partizip Präsens wird gebildet, indem man an den Infinitiv ein d anhängt (z.B. *entscheiden – entscheidend*).

Das Partizip macht aus einem Verb ein Adjektiv, dessen Superlativ dann natürlich mit **-dst-** gebildet wird: *der entscheidendste Augenblick, der vermögendste Mann.*

3. Das Fugen-s

Man kann Nomen und Adjektive verknüpfen und so ein neues Nomen oder Adjektiv bilden:

krank und *sterben* wird zu *sterbenskrank*.

Ort und *kundig* wird zu *ortskundig*.

Verband und *Zeug* wird zu *Verbandszeug*.

Das **s** in der Mitte fügt die beiden Ursprungswörter zu einem neuen Wort zusammen. Es heißt deshalb **Fugen-s** und **wird immer s geschrieben**.

4. Der Genitiv (2. Fall) endet immer mit einem -s

des Viertels

5. Das Schluss-s findet man in Wörtern wie *morgens, abends, abseits, allseits, aufwärts, abwärts, nirgends, angesichts*

Auch hier ist die Schreibweise des zu Grunde liegenden Wortes zu beachten, um sicherzugehen, ob **-s**, **-ds** oder **-ts** geschrieben werden muss.

Hier gibt es weitere Beispiele, welche die angeführten Regeln veranschaulichen sollen:

Das Partizip Präsens der Verben wird gebildet, indem man an den Infinitiv des Verbs ein -d hängt:

Infinitiv	Partizip Präsens
<i>eilen</i>	<i>eilend</i>
<i>gehen</i>	<i>gehend</i>
<i>laufen</i>	<i>laufend</i>
<i>liegen</i>	<i>liegend</i>
<i>spielen</i>	<i>spielend</i>

Bei „normalen“ Adjektiven steht im Superlativ -st-:

POSITIV	KOMPARATIV	SUPERLATIV
<i>angesehen</i>	<i>angesehener</i>	<i>am angesehensten</i>
<i>faul</i>	<i>fauler</i>	<i>am faulsten</i>

Handelt es sich bei den Adjektiven bzw. Adverbien um Partizipien, so steht im Superlativ -dst-: das Partizip-d und die Superlativendung -sten-:

POSITIV	KOMPARATIV	SUPERLATIV
<i>hervorragend</i>	<i>hervorragender</i>	<i>am hervorragendsten</i>
<i>lohnend</i>	<i>lohnender</i>	<i>am lohnendsten</i>
<i>vermögend</i>	<i>vermögender</i>	<i>am vermögendsten</i>

Verbindet man zwei Wörter zu einem neuen, so geschieht dies oft mit dem so genannten Fugen-s:

zwei Wörter	ein zusammengesetztes Wort
<i>Arbeit + Bereich</i>	<i>Arbeitsbereich</i>
<i>Verkehr + Schild</i>	<i>Verkehrsschild</i>
<i>Leiden + Genosse</i>	<i>Leidensgenosse</i>
<i>Beispiel + Weise</i>	<i>beispielsweise</i>
<i>Elend + Viertel</i>	<i>Elendsviertel</i>
<i>sterben + krank</i>	<i>sterbenskrank</i>